

Deutschland-Rödermark: Dienstleistungen von Ingenieurbüros

OJ S 89/2023 08/05/2023

Bekanntmachung vergebener Aufträge

Dienstleistungen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1. Name und Adressen

Offizielle Bezeichnung: Magistrat der Stadt Rödermark

Postanschrift: Dieburger Str. 13-17

Ort: Rödermark

NUTS-Code: DE71C Offenbach, Landkreis

Postleitzahl: 63322

Land: Deutschland

Kontaktstelle(n): Fachbereich Bauverwaltung

E-Mail: stadtplanung@roedermark.de

Fax: +49 60749111219

Internet-Adresse(n):

Hauptadresse: www.stadtbauplan.de

I.4. Art des öffentlichen Auftraggebers

Regional- oder Kommunalbehörde

I.5. Haupttätigkeit(en)

Allgemeine öffentliche Verwaltung

Abschnitt II: Gegenstand

II.1. Umfang der Beschaffung

II.1.1. Bezeichnung des Auftrags

Leistungen für Verkehrsanlagen - hier Anlagen des Straßenverkehrs nach § 45 HOAI zzgl. besonderer Leistungen - im Rahmen der Planungen zur Ortsumfahrung B 486 in Rödermark Urberach.

Referenznummer der Bekanntmachung: I/6/1/OU-URB_Vergabe_VA

II.1.2. CPV-Code Hauptteil

71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

II.1.3. Art des Auftrags

Dienstleistungen

II.1.4. Kurze Beschreibung

Die Stadt Rödermark plant eine Ortsumfahrung des Stadtteils Urberach in Rödermark. Das Vorhaben ist im Bundesverkehrswegeplan BVWP 2030 im vordringlichen Bedarf und soll nun umgesetzt werden (siehe dazu Website BVWP: <https://www.bvwp-projekte.de/strasse/B486-G10-HE/B486-G10-HE.html>).

Aktuell verläuft die Bundesstraße B486 durch den Stadtteil Urberach mit Anbindung an den Odenwald und das Rhein-Main-Gebiet.

Ziel der Maßnahme ist die Vervollständigung der ortsdurchfahrtsfreien Trasse zwischen A5 /A661 und der B45 und einem damit einhergehenden Lückenschluss im überregionalen Straßenverkehrsnetz. Zudem soll die verkehrliche Entlastung innerstädtischer Bereiche und somit die Verbesserung der Verkehrssicherheit sowie die Reduzierung der Belastung der Anwohner durch Lärm und Schadstoffe erzielt werden.

Im Vorfeld der Planungen zur Ortsumfahrung werden aktuell Kartierungen und FFH-Vorprüfungen als Grundlage für die Umweltverträglichkeitsstudie (UVS) sowie Verkehrsuntersuchungen in dem Untersuchungsgebiet durchgeführt.

Die in dem hier vorliegenden Vergabeverfahren vorgesehenen Leistungen des Straßenplaners umfassen die Entwicklung, Untersuchung und Bewertung verschiedener Trassenvarianten unter Zuhilfenahme der Ergebnisse aus UVS/Kartierung und Verkehrsuntersuchung.

Der vorläufige Untersuchungsraum beträgt ca. 2.210 ha.

II.1.6. Angaben zu den Losen

Aufteilung des Auftrags in Lose: nein

II.1.7. Gesamtwert der Beschaffung

Wert ohne MwSt.: 116 517,72 EUR

II.2. Beschreibung

II.2.2. Weitere(r) CPV-Code(s)

71240000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen, 71322500 Technische Planungsleistungen für Verkehrsanlagen

II.2.3. Erfüllungsort

NUTS-Code: DE71C Offenbach, Landkreis

Hauptort der Ausführung: Die für die Planung relevanten Flächen befinden sich innerhalb eines Untersuchungsraums von ca. 2.210 ha, der das Gebiet zwischen Rödermark, Dreieich, Messel, Eppertshausen und Münster sowie Teile des Stadtgebiets Urberach und des Stadtgebiets Messel umfasst.

II.2.4. Beschreibung der Beschaffung

Projektbeschreibung: Gegenstand der Vergabe sind Leistungen für Verkehrsanlagen (LPH 1 und 2) im Rahmen der Planungen zur Ortsumfahrung des Stadtteils Urberach in Rödermark. Der Untersuchungsraum umfasst ein Gebiet zwischen Rödermark, Dreieich, Messel, Eppertshausen und Münster mit etwa 2.210 ha. -- Die für das Projekt ebenfalls relevanten Leistungen der Verkehrsuntersuchung, Kartierung und Umweltverträglichkeitsstudie wurden bereits vergeben und mit der Bearbeitung begonnen. -- Im Sinne einer möglichst umweltschonenden Planung soll die Entscheidung über die umweltverträglichste Trassenführung der Ortsumfahrung auf Grundlage der Ergebnisse der Kartierung bzw. Umweltverträglichkeitsstudie erfolgen. --- Leistungsumfang: Es ist beabsichtigt Leistungen für Verkehrsanlagen (LPH 1 und 2 nach § 47 HOAI) zzgl. besonderer Leistungen zu beauftragen. Die Leistungen sind in Abstimmung mit dem Auftraggeber sowie den zu beteiligenden Fachbehörden bzw. beauftragten Büros abzustimmen. --- Projektzeitraum: Es wird ein Unternehmen gesucht, welches im Frühjahr 2023 mit seinen Leistungen beginnen kann. Dabei

bestehen zeitliche Abhängigkeiten hinsichtlich der parallellaufenden Leistungen zur Kartierung, Umweltverträglichkeitsstudie sowie Verkehrsuntersuchung. Die Laufzeit wird auf ca. 2 Jahre geschätzt.

II.2.5. Zuschlagskriterien

Qualitätskriterium - Name: Projektteam / Projektorganisation / Gewichtung: 40,00

Qualitätskriterium - Name: Projektanalyse / Herangehensweise / Gewichtung: 20,00

Preis - Gewichtung: 40,00

II.2.11. Angaben zu Optionen

Optionen: nein

II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14. Zusätzliche Angaben

Eine Information zur Datenerhebung des Verfahrensbetreibers gem. Art. 13 DSGVO kann den Anlagen zur Bekanntmachung entnommen werden (Anlage 01).

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1. Beschreibung

IV.1.1. Verfahrensart

Verhandlungsverfahren

IV.1.3. Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem

IV.1.8. Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: ja

IV.2. Verwaltungsangaben

IV.2.1. Frühere Bekanntmachung zu diesem Verfahren

Bekanntmachungsnummer im ABl.: [2022/S 229-660947](#)

IV.2.8. Angaben zur Beendigung des dynamischen Beschaffungssystems

IV.2.9. Angaben zur Beendigung des Aufrufs zum Wettbewerb in Form einer Vorinformation

Abschnitt V: Auftragsvergabe

Auftrags-Nr.: 1

Bezeichnung des Auftrags:

Leistungen für Verkehrsanlagen - hier Anlagen des Straßenverkehrs nach § 45 HOAI zzgl. besonderer Leistungen - im Rahmen der Planungen zur Ortsumfahrung B 486 in Rödermark Urberach.

Ein Auftrag/Los wurde vergeben: ja

V.2. Auftragsvergabe

V.2.1.

Tag des Vertragsabschlusses

03/04/2023

V.2.2. Angaben zu den Angeboten

Anzahl der eingegangenen Angebote: 3

Anzahl der eingegangenen Angebote von KMU: 3

Anzahl der eingegangenen Angebote von Bietern aus anderen EU-Mitgliedstaaten: 0

Anzahl der eingegangenen Angebote von Bietern aus Nicht-EU-Mitgliedstaaten: 0

Anzahl der elektronisch eingegangenen Angebote: 3

Der Auftrag wurde an einen Zusammenschluss aus Wirtschaftsteilnehmern vergeben: nein

V.2.3. Name und Anschrift des Wirtschaftsteilnehmers, zu dessen Gunsten der Zuschlag erteilt wurde

Offizielle Bezeichnung: IPROconsult GmbH

Postanschrift: Hagenauer Str. 42

Ort: Wiesbaden

NUTS-Code: DE714 Wiesbaden, Kreisfreie Stadt

Postleitzahl: 65203

Land: Deutschland

E-Mail: rhein-main@iproconsult.com

Telefon: +49 611174636510

Fax: +49 611174636555

Der Auftragnehmer ist ein KMU: ja

V.2.4. Angaben zum Wert des Auftrags/Loses

Gesamtwert des Auftrags/Loses: 116 517,72 EUR

V.2.5. Angaben zur Vergabe von Unteraufträgen

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.3. Zusätzliche Angaben

VI.4. Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren

VI.4.1. Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Postanschrift: Dienstgebäude: Wilhelminenstraße 1-3; Fristenbriefkasten: Luisenplatz 2

Ort: Darmstadt

Postleitzahl: 64283

Land: Deutschland

Fax: +49 6151125816 / +49 6151126834

VI.4.2. Zuständige Stelle für Schlichtungsverfahren

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Postanschrift: Dienstgebäude: Hilpertstraße 31; Fristenbriefkasten: Luisenplatz 2

Ort: Darmstadt

Postleitzahl: 64295

Land: Deutschland

Fax: +49 6151125816 / +49 6151126834

VI.4.4. Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium
Darmstadt

Postanschrift: Dienstgebäude: Hilpertstraße 31; Fristenbriefkasten: Luisenplatz 2

Ort: Darmstadt

Postleitzahl: 64295

Land: Deutschland

Fax: +49 6151125816 / +49 6151126834

VI.5. Tag der Absendung dieser Bekanntmachung

03/05/2023